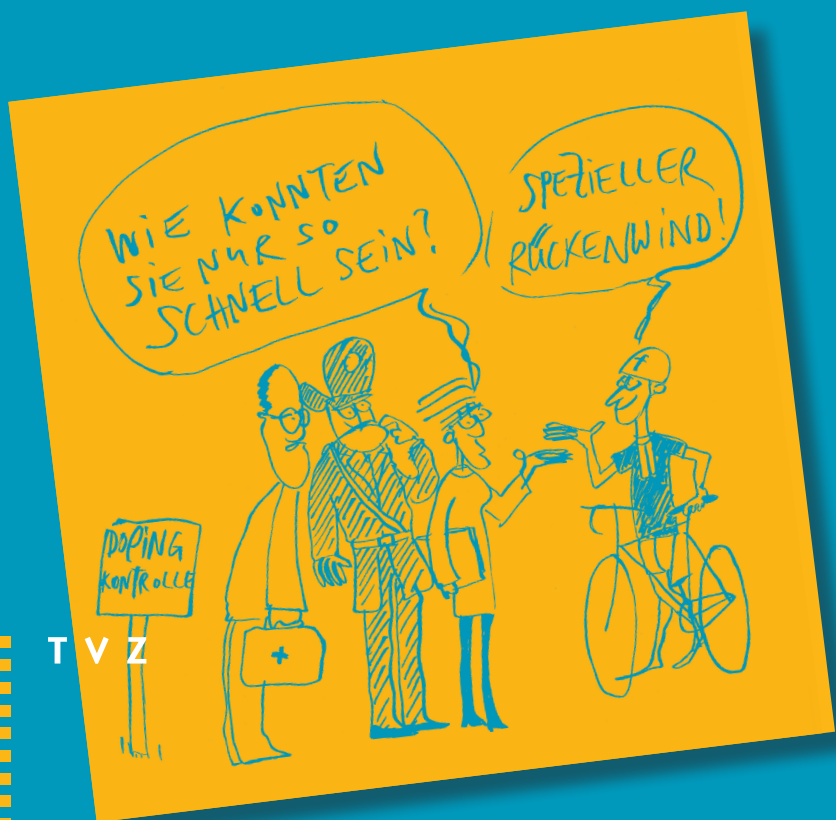


Christine Reibenschuh

Rückenwind vom achten Tag

Grundlagen für die
Gemeinderneuerung



Rückenwind vom achten Tag

T V Z

Christine Reibenschuh

Rückenwind vom achten Tag

Grundlagen für die
Gemeinderneuerung

Mit Cartoons von Heiner Schubert

T V Z

Theologischer Verlag Zürich

Publiziert mit freundlicher Unterstützung der Evangelisch-reformierten Landeskirche des Kantons Zürich, der Schweizerischen Reformationsstiftung, der Evangelisch-reformierten Kirche des Kantons St.Gallen, den reformierten Kirchen Bern-Jura-Solothurn, der Evangelisch-reformierten Kirche Schaffhausen, der Evangelischen Landeskirche Thurgau und des Bistums Chur.

Der Theologische Verlag Zürich wird vom Bundesamt für Kultur für die Jahre 2021–2025 unterstützt.

Bibliografische Informationen der Deutschen Nationalbibliothek
Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische Daten sind im Internet über <http://dnb.dnb.de> abrufbar.

Umschlaggestaltung

Simone Ackermann, Zürich, unter Verwendung eines Cartoons von Heiner Schubert

Satz und Layout

Claudia Wild, Konstanz

Druck

gapp print, Wangen im Allgäu

ISBN 978-3-290-18694-4 (Print)

ISBN 978-3-290-18695-1 (E-Book: PDF)

© 2025 Theologischer Verlag Zürich

www.tvz-verlag.ch

Alle Rechte, auch die des auszugsweisen Nachdrucks, der fotografischen und audiovisuellen Wiedergabe, der elektronischen Erfassung sowie der Übersetzung, bleiben vorbehalten.

Hersteller:

TVZ Theologischer Verlag Zürich AG, Schaffhauserstr. 316, CH-8050 Zürich

info@tvz-verlag.ch

Verantwortlicher in der EU gemäss GPSR:

Brockhaus Kommissionsgeschäft GmbH, Kroidlerstr. 9, DE-70806 Kornwestheim

info@brocom.de

Weitere Informationen bezüglich Produktsicherheit finden Sie unter:

www.tvz-verlag.ch/produktsicherheit

Inhaltsverzeichnis

Vorwort	9
1 Wie wird Kirche? Oder wie das Leben in potemkinsche Dörfer zurückkommt	13
1.1 Bau oder Bauherr?	14
1.2 Kirche – Gottes Mission	15
1.3 Zurück zur Quelle	17
1.4 Wie das Buch aufgebaut ist	19
2 Fundamente – Was ist Kirche?	23
2.1 Wie kann Kirche leben? – Auf die grundlegenden Fragen zurückgeworfen	23
2.2 Biblischer Hinweis	26
2.2.1 Zuerst das Fundament	28
2.2.2 Weiterbauen – immer wieder neu	30
2.2.3 Was ist Kirche?	32
2.2.4 Fragen für Gemeindegruppen	34
2.3 Kirche: Bewegung, Organisation und Institution	35
2.3.1 Zusammenspielen	38
2.3.2 Fragen für Gemeindegruppen	40
2.4 Kirche ist christuszentriert	41
2.4.1 Jesus – Mitte der Gemeinschaft	43
2.4.2 Jesus – Massstab und Vorbild	44
2.4.3 Fragen für Gemeindegruppen	45
2.5 Vom Geist bewegt – nicht technokratisch, sondern charismatisch	46
2.5.1 Vertrauen und planen	47
2.5.2 Geistgeleitetes Handeln	49
2.5.3 Fragen für Gemeindegruppen	51
2.6 Eschatologisch – erdgebunden, dem Himmel verpflichtet	52
2.6.1 Kirche – Himmel auf Erden?!	53

Inhalt

2.6.2	Fragen für Gemeindegruppen	56
2.7	Weiterführende Literatur	57
3	Kirche – für das gute Leben aller	59
3.1	«Coffee and Deeds» – ein Ort, wo das Gottesreich sichtbar und spürbar wird	60
3.2	Biblischer Hinweis	63
3.2.1	Gutes weitergeben	64
3.2.2	Mitarbeitende in Gottes Mission	66
3.3	«Mission Statement» verstehen und leben	67
3.3.1	Fragen für Gemeindegruppen	69
3.4	Weiterführende Literatur	71
4	Viele Wege führen nach Jerusalem	73
4.1	Betend einander achten lernen	74
4.2	Biblischer Hinweis	75
4.3	«Generous Orthodoxy» – mehr als Toleranz	78
4.3.1	Grosszügig	78
4.3.2	Orthodox	79
4.4	Fragen für Gemeindegruppen	82
4.5	Weiterführende Literatur	83
5	Hören	85
5.1	Ein Flüstern im Ohr – die Entstehung des «Open Place» in Kreuzlingen	85
5.2	Biblischer Hinweis	88
5.3	Hören in vier Dimensionen	91
5.3.1	Fragen für Gemeindegruppen	96
5.3.2	Hören auf Gott	96
5.3.3	Hören auf die weltweite Kirche	105
5.3.4	Hören auf die Gemeinde	108
5.3.5	Hören auf die Welt und die Menschen	113
5.3.6	Leitbild versus Vision? Plädoyer für das Erarbeiten eines Leitbilds aus dem Hören	116
5.4	Fragen für Gemeindegruppen	119
5.5	Weiterführende Literatur	121

6 Liebende Präsenz	123
6.1 Die streetchurch: ein stolpernder Versuch, Jesus zu imitieren	124
6.2 Biblischer Hinweis	130
6.2.1 Liebevoller Blick	131
6.3 Beginnen	132
6.3.1 Liebevoll Hinsehen	133
6.3.2 Präsent sein	135
6.4 Fragen für Gemeindegruppen	137
6.5 Weiterführende Literatur	138
7 Einander begegnen	139
7.1 «Ich war fremd und ihr habt mir Raum gegeben»	139
7.2 Biblischer Hinweis	141
7.3 Aus Begegnung wird Gemeinschaft	142
7.4 Thesen und Fragen für Gemeindegruppen	145
7.5 Weiterführende Literatur	146
8 Vom guten Leben schwärmen	147
8.1 Meine Geschichte – deine Geschichte: Wir feiern und lernen miteinander	148
8.2 Biblischer Hinweis	150
8.3 Story telling	153
8.3.1 Fragen für Gemeindegruppen	155
8.4 Nachfolge vorleben und davon erzählen	155
8.4.1 Fragen für Gemeindegruppen	158
8.5 Glauben lernen	159
8.5.1 Fragen für Gemeindegruppen	161
8.6 Glauben lehren: niederschwellig, gemeinsam, zugänglich	162
8.6.1 Fehlendes Wissen	163
8.6.2 Gemeinsam lernen	163
8.6.3 Gaben und Interessen nutzen	165
8.6.4 Fragen für Gemeindegruppen	167
8.7 Weiterführende Literatur	168

Vorwort

immer wieder, als Gemeinde für die Welt. Dieses Buch bietet Denkanstösse und Instrumente – und macht nicht zuletzt mit den witzigen Cartoons auch Lust dazu.

Geist des Herrn, sei unser Rückenwind!²

Christina Aus der Au, Kirchenratspräsidentin der Evangelischen Landeskirche Thurgau

2 Nach Lied 1 von Martin Pepper, aus: Rückenwind. Lieder für den Gottesdienst, hg. von der Evangelischen Landeskirche des Kantons Thurgau, Theologischer Verlag Zürich, ²2023 (https://www.evangeliums.net/lieder/liederbuch_rueckenwind.html).

